

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 22 (1900)
Heft: 22

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 22 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Maienglück.

Hernieder vom blauen Himmelszelt
Durchweht ein Klingen die laufschende
Welt,
Ein wundergewaltiger süßer Ton:

Der Frühling kam, der Himmelssohn!
Da drängt es hinaus aus Hüt' und Palast,
Hinaus, hinaus in stürmender Hast:
Willkommen, herzlich willkommen sei,
Im sonnigen Lenz, du wonniger Mai!

Nun schüttelt der Lenz den Blumenstab:
Ein Blütenregen schwebt herab,
Der senkt sich, getragen von lindem Hauch,
Auf grünen Ager, auf Beet und Strauch;
Mit Kränzen umkrönt er lockiges Haar:
Da leuchten die Augen wie Sternlein klar,
Da pochen die Herzen von Sorgen frei:
Hab Dank, hab Dank, vielholder Mai!

Und lauter wird es im Blütenreich,
Es summt und singt von Blum' und Zweig,
Ein jauchzender Jubel ist erwacht
Zum Lob der liebenden Lenzesmacht . . .
Von Wonneshauer die Brust durchbebt,
Ein blühendes Paar den Blick erhebt:
Allliebender Himmel, o steh' uns bei,
Daß ewig währe der Liebesmai!

Carl Feldmann.

Frauen als Zuckerbäcker.

Den Frauen, die darauf angewiesen sind, ihren eigenen Unterhalt zu verdienen, hat sich in England ein neuer Berufszweig, der bisher fast nur von Männern gewählt wurde, erschlossen: der Beruf der Zuckerbäckerin. Jenseits des Kanals sind die Frauen jetzt so weit, das Erstellen der wirklich guten Zuckerfächer als ein Studium zu betreiben, und der Erfolg, den sie bereits zu verzeichnen haben, gibt ihnen keinen Grund zur Unzufriedenheit. Die Bahnbrecherin auf diesem neuen Wege zur Begründung einer Existenz für alleinstehende

Mädchen und Frauen ist merkwürdigerweise die Präsidentin des Vereins Kunst und Musik studierender Damen in London. Viele der Kunstjüngerinnen beschäftigen sich nebenbei zum Vergnügen mit der Fabrikation ihres Lieblingskonfekts, eine nicht geringe Anzahl angehende Mutterinnen aber, die zur Einfachheit kommen, daß ihr Talent zur Konfekt sie nicht zu besonderen Hoffnungen auf eine glänzende Zukunft berechtigt, haben kurz entschlossen umgefaltet und treten jetzt tapfer in aromatisch duftenden süßen Leizenwaren herum. Es sind spezielle Kurse eingerichtet, in denen die durchaus den Namen Kunst verdienende Fabrikation der besten französischen und amerikanischen Konfektüren von Grund auf gelehrt wird. Die notwendigen Utensilien in Gestalt von Pfannen, Formbälgen und dergleichen hat die Vorsteherin des „Grosvenor Art-Studio“ aus Paris kommen lassen; doch werden diese Gegenstände nur von den Gewinnern der Kunstfächer in South-Kensington angefertigt. Zu den Frauen, die sich gegenwärtig mit wahrer Leidenschaft an diese neue Berufsart klammern, gehören hauptsächlich Gouvernanten im Alter von 30 bis 40 Jahren. In jahrelanger Ausübung ihrer nervenangreifenden Tätigkeit haben diese oft die Frische und Lebensfreudigkeit verloren, und vom sehnlichen Wunsche erfüllt, sich ein bescheidenes Heim zu gründen, wenden sie sich an die Vereinspräsidentin Miß Penderel Moody um Rat. Mit Freuden ergreifen die meisten unter den ihnen von der Dame in Voranschlag gebrachten Beschäftigungen zum Zwecke des Broterwerbs die Zuckerbäckerei. Miß Moody ist der Ansicht, daß gerade Erzieherinnen, die lange in vornehmen Häusern gelebt haben, sich am besten zu der ebensoviel Geschicklichkeit, wie peinlichste Sauberkeit erfordernden Herstellung der verschiedensten Fondants und Chokoladenbonsbons eignen. Der Dandarbais-

Haushaltungsschule Boniswil am Hallwilersee, Argau.

Mit 15. Juni beginnt in der Koch- und Haushaltungsschule Boniswil der Sommerkurs. Um diesen Anfragen gerecht zu werden, soll in diesem Kurs neben der bürgerlichen Hausmannskost auch in der feineren Küche Anleitung erteilt werden. Der große Pflanzgarten liefert dem Anstaltlich die verschiedensten Gemüsearten, und ein hier stattfindender, durch Herrn Vaterhaus von Zürich geleiteter Gemüsemarkt gibt den Töchtern Gelegenheit, sich nützliche, praktische Kenntnisse in der Gartenkunde anzueignen. Der Dandarbais-

unterricht liegt in bewährten Händen, und es werden hauptsächlich in jeder Haushaltung vorkommenden Näh- und Flickarbeiten betrieft. Vermöge ihrer reizenden Lage am Hallwilersee und den nahegelegenen fräftigen Seebädern, bietet die Haushaltungsschule jeder Schülerin einen angenehmen Sommeraufenthalt. Der Kurs ist dreimonatlich; das Kursgeld beträgt für diesen Kurs Fr. 120.— Anfragen und Anmeldungen sind an die Vorsteherin zu richten, die bereitwillig Prospekte zusendet.

In allen Apotheken

finden Sie den echten **Eisencognac Golliez** mit der Marke „2 Palmen“; derselbe wurde mit über 22 Medaillen ausgezeichnet und bildet seit 25 Jahren das beste und wirksamste Eisenpräparat bei Blutarmut, Bleichsucht, Schwächezuständen, schlechtem Appetit. Preis in Flaschen à Fr. 2.50 und Fr. 5.— [147]
Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murten.**

Welche Hausfrau kennt nicht den Mangel, daß ihre Schneeweisse aus der Wäsche gekommenen Ringen nach dem Glätten unfauber und unaufsehend erscheinen. Man braucht den Grund hiezu einzig und allein in der Verwendung einer minderwertigen Sorte von Stärke zu suchen. Beim Gebrauch von **Kemys Reiskstärke** wird die Wäsche tadellos. [291]

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. Fische, Stabsarzt a. D. in Großenhain (Sachsen) schreibt: „Dr. Hommel's Hämato-gen habe ich in zahlreichen Fällen mit vorzüglichem Erfolge angewendet. Außer bei kleinen Kindern wegen körperlicher Schwäche, sowie bei Erwachsenen nach schweren Krankheiten in der Konvaleszenz, habe ich insbesondere bei schon größeren, hochgradig blutarmen Kindern von 6—14 Jahren, u. a. bei meinem eigenen 8 Jahre alten Töchterchen, Ihr vorzügliches Präparat voll schätzen gelernt. Gerade bei den zuletzt genannten Fällen war die Wirkung bereits nach 5—6 Tagen geradezu überraschend. Der Appetit hob sich in ungeahnter Weise, und Fleischnahrung, die vorher mit Widerwillen zurückgewiesen worden war, wurde nun gern und reichlich genommen.“ Depots in allen Apotheken. [1088]

Wenn Sie Sicherheiten irgend welcher Art und Gattung bedürfen, für private Verwendung oder zum Wiederverkauf, so bin ich dafür an der ersten Quelle. Ich führe kein Ladengeschäft und brauche deshalb weder Lokal-miete, noch Bedienung auf die Ware zu schlagen und kann deshalb außerordentlich billig liefern. Anfragen unter Chiffre B 283 werden schnellstens beantwortet. [283]

15

Die PATE ÉPILATOIRE DUSSEY

zerstört die Haare auf dem Gesicht der Damen, ohne irgend welche Nachteile für die Haut. Wirksamkeit garantiert: 50 Jähriger Erfolg. (Für das Kinn, 20 fr.; 4/2 Büchse, speziell für Schnurrbart, 40 fr., gegen Post-Mandat). Für die Arme, gebrauche man den **PILIVORE** (20). DUSSEY, 1, R. J.-J.-Rousseau, Paris. (18)

J. Furrer

Homöop. und Elektro-Homöop. thischer Arzt in Herisau, Brühlhof Nr. 126, behandelt jeder Art Krankheiten. Sprechstunden 8 bis 12 und 1 bis 3 Uhr täglich. [140]

Haarfärbekamm

verbess. Patent (Hoffers) Modell 1900



graue oder rote Haare echt blond, braun oder schwarz färbend. Völlig unschädlich, jahrelang brauchbar. Stück 4 Fr.

durch **C. Nagel, Zürich I.**
Gerechtigkeitsgasse 11. [48]

Frauen- und Geschlechts-krankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfziger
Ennenda.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
bto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [5]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

— Gegründet 1859. —

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Acht diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1350 ehemaligen Zöglingen. [2751]

Direktor: N. Quinche, Besitzer.



Telfaden.

Sechsfacher Maschinenfaden à 500 Yards.
Unübertroffene Qualität. Schweizerfabrikat.

In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu beziehen. (H 43 Z) [4]

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Fr. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelanger gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: **Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speziell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen. [2176]**

Ceylon Tea

CEYLON TEA

Ceylon-Thee, sehr fein, kräftig, ergiebig und haltbar.

| | |
|--------------------------------|------------|
| Originalpackung per engl. Pfd. | per 1/2 kg |
| Orange Pekoe Fr. 5.— | Fr. 5.50 |
| Broken Pekoe „ 4.10 | „ 4.50 |
| Pekoe „ 3.65 | „ 4.— |
| Pekoe Souchong „ — | „ 3.75 |

China-Thee, beste Qualität

Souchong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per 1/2 kg
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [2692]

Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei Joh. Stadelmann, Marmorhaus, Murgasse 31, St. Gallen.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei

C. A. Geipel in Basel.

Prompte Ausführung der nach Auftrag (H 3 Q) gegebenen Effekten. [12]



Leicht löslicher
CACAO

rein und in Pulver, stärkend, nahrhaft und billig. Ein Kilo genügt 200 Tassen Choco-lade. Vom gesundheitlichen Standpunkte aus ist derselbe jeder Hausfrau zu empfehlen; er ist unübertroffen für gemessene u. schwächliche Constitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Produkten, die unter ähnlichen Namen dem Publikum anpreisung verkauft werden, aber wertlos sind. Die Zubereitung des Cacaos ist auf ein wissenschaftl. Verfahren basir, daher die ausgezeichnete Qualität

CHOCOLAT LAUS

Zu haben in allen guten Droguerien, Spezereihandlungen und Apotheken. [17]



Neu! Enthält bereits alle nötigen Zusätze zum **Matt- und Glanzbügeln**, daher von jedermann nach seinem altgewohnten Verfahren **kalt, warm oder kochend** mit gleich guter Wirkung verwendbar, auch ohne Vor-trocknen der Wäsche. Angenehmes Plätten, leichte Löslichkeit, grösste **Ergiebigkeit, vorteilhaftestes, schnellstes und der Wäsche zuträglichstes Stärkemittel.** Vorrätig in Paketen zu **20 Cts.** in allen Kolonialwaren-, Drogen- u. Seifengeschäften. Die Verkaufsstellen sind durch Plakate mit obiger Pyramiden-Marko ersichtlich.
Heinrich Mack (Fabrikant von Macks Doppel-Stärke), Ulm a/D.

Bitte, lesen Sie!

Welch' wohlthätigen und überaus günstigen Einfluss

— **Ökie's Wörishofener Tormentill-Seife** —
auf Haut und Teint ausübt, das zeigt uns nachfolgende Mitteilung:
Vor einigen Jahren empfahl ich einer jungen Tochter, welche dick voll März-flecken war, **Ökie's Wörishofener Tormentill-Seife** zu ge-brauchen. Nach längerer Abwesenheit von hier besuchte sie mich letzten Mitt-woch wieder. Ich traute meinen Augen kaum und musste sagen: Ist es möglich, dass Sie durch den Gebrauch der Tormentill-Seife solch **feine, weisse, völlig fleckenlose** Haut bekommen haben! Ja! erwiderte sie glück-lich; ich habe mich täglich drei- bis viermal damit gewaschen und bin ein Zeugnis von der Heilkraft der Tormentill-Seife.
Obermeilen (Kt. Zürich). **Luise Ehrensperger.**

— **Überall zu haben à 60 Cts.** —

Generalvertreter: **F. Reinger-Bruder, Basel.**

Schneblis, Badener Biskuit
Badener Kräbeli
Badener Bonbons
verlange man in allen besseren Delikatessen- und Spezerei-handlungen, Konditoreien und Bäckereien. [25]

Ein Wort an die Hausfrauen.

Gegen Ofenrauch im Zimmer, Küche und Haus, gegen Rückfluss schädlicher Kohlendase in die Wohn- und Schlafzimmer, gegen den belästigenden Dunst der Aborte schützt am besten

JOHNS

Schornstein- und Ventilations-Aufsatz.

Dauernd gute Wirkung und zehnjährige Haltbarkeit werden laut Prospekt gewährleistet. In wenigen Jahren mehr als 67,000 Stück verkauft.

Erhältlich in allen Grössen, für jeden Schornstein und jedes Ventilations-rohr passend, bei den meisten Eisenhändlern, Klempner- und Dachdeckermeistern, Installateuren und beim Fabrikanten.

342]

J. A. John, Erfurt. A. 4.

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

Einbanddecken

als stets willkommen

Hübsche passende Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung à Fr. 2. —
Für die Kleine Welt à " —. 60
Koch- und Haushaltungsschule à " —. 60
Prompter Versand per Nachnahme.

2597]

Verlag und Expedition.

Rückenmarksleiden.

2346] Entschuldigen Sie mein langes Warten; ich wollte abwarten, ob sich noch etwa ein Rückfall einfinde, was aber nicht der Fall gewesen. Sie haben mich somit im Alter von 54 Jahren von meinem sehr hartnäckigen Leiden, **Rücken-marksleiden mit Schwäche in den Beinen, unsicherm Gange und Magen-schwäche**, durch briefl. Behandlung vollständig geheilt. Ich danke Ihnen bestens für Ihre Hülfe und werde Sie angelegentlichst empfehlen; vielleicht kann ich Ihnen einige Patienten zuführen. Weberei Ebnat, 10. Okt. 1897. Jakob Hansel-mann. Die Echtheit der Unterschrift des Jakob Hanselmann bezeugt. Ebnat, den 10. Okt. 1897. Gemeinderatskanzlei Ebnat. Der Gemeinderatsschreiber Emil Näf. Adresse: „Privatpoliklinik, Kirchstrasse 405, Glarus.“

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz — **HERISAU** — (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—12^{1/2} Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.

Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.

Plombieren. — Künstliche Zähne.

Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusteln, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sicherem Erfolg. [1759]

1000 Brief-Couverts, Geschäfts-Format Fr. 2.20

Postpapier, 500 Doppelbogen klein oder Oktavformat Fr. 1.50
500 Doppelbogen, Quart (Geschäfts-Format) „ 3.—

500 Bogen japanesisches Einwickelpapier Fr. 1.20

Packpapier und Umhüllpapier 10 Kilo Fr. 3.50
100 „ „ 32.—

Schreibfedern in über 20 Sorten à Fr. —.50 per Schachtel.

Preisliste und Muster gratis und franko. Bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme. [280]

Papierwarenfabrik A. Niederhäuser, Grenchen.



Dr. Schmidt-Acherts
Keuchhustensaft (Kastanienextrakt)

seit 27 Jahren von Aerzten erprobtes Mittel gegen

Keuchhusten

auch für Erwachsene von vorzügl. Wirkung bei Husten und Heiserkeit. Zu haben in den Apotheken und Droguerien (Fl. 1 Mark) und direkt von **F. Schmidt-Achert, Edenkoben (Pfalz).** [191]

Liebig Company's
Fleisch-Extrakt.



Nur echt, wenn jeder Kopf den Namenszug **J. Liebig** in blauer Farbe trägt. [2787]

Der klugen Hausfrau wird ein Versuch zeigen, dass

Herz's **Fleischbrühesuppen** **Herz's** **ollen** die natürlichsten, schmackhaftesten, kräftigsten und vorteilhaftesten fertigen Suppen geben.

Kinder-Hafermehl, Haferflocken, Ri-zena, Céréaline von unübertroffenem Wohlgeschmack sind. [45]

Bitte, meine Marken überall und ausdrücklich zu verlangen.

M. Herz's Präservenfabrik, Lachen a. Zürichsee.

Den Müttern

kann nicht genug empfohlen werden, ihre Kinder mit dem als vorzüglich anerkannten [287]

Antisept. Mundwasser „Asepedon“

spühlen und gurgeln zu lassen als Präservativ gegen **Zahnschmerz, Schnupfen und Halsübel.**

Zu beziehen in den Apotheken.

Haupt-Depot für St. Gallen und Appenzell: **Engel-Apotheke Schobinger, St. Gallen, Speisergasse 5.**



Alkoholfreie Weine, Bern in Meilen.

Reiner, sterilisierter Trauben-, Apfel- und Birnensaft. Das gesündeste aller Getränke, unschätzbar für Kranke. In Spezerei-handlungen u. Kaffeehallen erhältlich. Prospekte u. Preisourants gratis u. franko.

Gesellschaft alkoholfreier Weine Bern in Meilen. [267]